MAIFELD

Schulsozialarbeit

Emad Girgis

an den Grundschulen

- St. Martin in Mertloch
- Cusanus-Schule Münstermaifeld

und an der

Stephanus-Förderschule in Polch

Verbandsgemeindeverwaltung Maifeld
Fachbereich 3
- Soziale Dienste/Wirtschaftsförderung -
Schulsozialarbeit

Marktplatz 4-6
56751 Polch

Mobil: 0171 / 1242 375
E-Mail: emad.girgis@maifeld.de
www.jugend-maifeld.de

Ju+X
Jugendarbeit + X auf dem Maifeld

Schulsozialarbeit:

Warum gibt es Schulsozialarbeit?

Die Schule nimmt heutzutage einen großen Teil des Lebensraums junger Menschen ein. Schulsozialarbeit trägt daher nicht nur zu einem gelingenden Bildungsprozess bei, sondern gestaltet auch aktiv die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen mit und fördert Schülerinnen und Schüler in ihrer gesamten persönlichen Entwicklung.

Als niedrigschwelliges Angebot ist Schulsozialarbeit in den Alltag der Kinder integriert, um sie frühzeitige zu fördern, stützten und präventiv zu wirken.

An wen richtet sich die Arbeit?

- Kinder und Jugendliche
- Eltern / Sorgeberechtige
- LehrerInnen

Was macht Schulsozialarbeit?

- Beratung und Einzelfallhilfe
- Sozialpädagogische Gruppenarbeit
- Projekt-/Präventionsarbeit

Was ist die rechtliche Grundlage?

Gesetzlich ist die Schulsozialarbeit im Aufgabenbereich der Kinder- und Jugendhilfe angesiedelt. Die rechtliche Grundlage bildet somit das Achte Sozialgesetzbuch (insbesondere die §§ 1, 2, 8a, 11, 13, 14 und § 65 SGB VIII).

Grundlegende Prinzipien:

Handlungsprinzipien der Schulsozialarbeit sind Freiwilligkeit, Vertraulichkeit und Ganzheitlichkeit.

Beratung und Einzelfallhilfe

Für Schülerinnen und Schüler:

- Beratung bei Schulschwierigkeiten, Beziehungskonflikten, Mobbing, familiären Problemen und in Krisensituationen
- Vermittlung von weiteren Hilfen
- Gespräche mit den Eltern und/oder Lehrerinnen und Lehrer

Für Eltern / Sorgeberechtigte:

- Beratung in Erziehungs- und Bildungsfragen
- Unterstützung in Krisensituationen
- Mitwirkung bei Gesprächen mit Lehrinden
- Vermittlung weiterer Hilfen

Für Lehrerinnen und Lehrer:

- Beratung/kollegiale Fallbesprechung
- Sozialpädagogische Mitwirkung im Unterricht
- Mitwirkung bei Elterngesprächen